

Die Hauptverwaltungsbeamten im Landkreis Schaumburg veröffentlichen zu Ostern gemeinsam eine Presseerklärung.

Aufgrund der Dauer und Art der bisherigen Beschränkungen und des jetzigen Osterwochenendes ist bei vielen Menschen der Wunsch sicherlich sehr groß, sich gegenseitig zu besuchen oder Ausflüge bei dem schönen Wetter zu machen.

Ich richte die gemeinsamen und meine Worte an alle die in der Stadt Obernkirchen zuhause sind.

Wir erleben in diesen Wochen eine ganz besondere Situation:

Das SARS-CoV-2-Virus hat eine weltweite Pandemie ausgelöst und schränkt unser soziales Leben und die Wirtschaft derzeit massiv ein.

Alltägliche Dinge über die man selten nachgedacht hat sind nur noch schwer machbar oder vielleicht gar nicht mehr möglich.

Die aktuellen Beschränkungen gelten zunächst noch eine Woche. Dann wird entschieden, in welcher Form diese Maßnahmen weiter gültig sein werden. Vermutlich werden wir alle nur schrittweise und langsam zu unseren vor der Krise üblichen beruflichen Tätigkeiten oder Freizeitvergnügen wieder kommen können. Vor einer verfrühten Lockerung wird bekanntlich gewarnt.

Allerdings sollten uns auch zeitnah Perspektiven aufgezeigt werden, unter welchen Voraussetzungen, sich unsere Lebensumstände wieder etwas normalisieren können, wenn wir uns an die Vorgaben halten. Eine gewisse Normalität ist wichtig für unser soziales und unser wirtschaftliches Leben.

Wir werden sicher weiterhin viel Geduld aufbringen müssen, auch wenn es schwer fällt. Durch Rücksicht, vorbildliches Verhalten und Akzeptanz der verfügbaren Regelungen kann jede und jeder dazu beitragen, die Krise zu bewältigen.

Das Kontaktverbot dient unserem eigenen Schutz und dem unserer Freunde, Bekannten und Verwandten. Es hilft, die Ausbreitung dieses Virus zu verlangsamen und die Ressourcen des Gesundheitssystems denen zur Verfügung zu stellen, die Hilfe benötigen.

Ganz besonders möchte ich mich bei allen Personen bedanken, die dafür sorgen, dass vieles trotz aller Widrigkeiten und Einschränkungen weiter funktioniert.

Danke, dass Sie ihre Arbeit in dieser schweren Zeit machen - und das wirklich gut!  
Vielen Dank auch an diejenigen, die ehrenamtlich und nachbarschaftlich helfen. Machen Sie bitte weiter. Sie tragen mit dazu bei, dass wir alle besser durch diese schwere Zeit kommen.

Ich appelliere an Sie: "Gehen Sie mit der für uns alle schwierigen Situation weiterhin verantwortungsvoll um und reduzieren Sie persönliche Kontakte auf ein Minimum. Vermeiden Sie trotz des schönen Wetters zu Ostern insbesondere den Besuch beliebter Ausflugsziele, denn dort lassen sich die notwendigen Abstände nicht einhalten.

Danke für Ihr Verständnis – gemeinsam werden wir diese Krise bewältigen!"

Ich wünsche uns allen Frohe Ostern und bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister  
Oliver Schäfer